

Arbeitsgemeinschaft *Jugendarbeit* (gem. § 78 SGB VIII)

1. Vorsitzender:

Patrick Dülge, Kath. Gemeinde St. Marien

Merschstr. 10, 45721 Haltern am See

Tel.: 02364 606374, E-Mail: p.duelge@gmx.de

Stellvertretende Vorsitzende:

Karolin Wengerek, Evangelische Kirchengemeinde Haltern

Reinhard-Freericks-Str. 21, 45721 Haltern am See

Tel.: 02364 4326, E-Mail: jugend@egha.de

Haltern am See, 28. Februar 2019

Arbeitsgemeinschaft 78 - Jugendarbeit

Protokoll zur Sitzung am 26. Februar 2019

Protokollarchiv unter: [https://www.haltern-am-](https://www.haltern-am-see.de/inhalte/startseite/verwaltung_politik/verwaltung/buergerservice/index.asp?seite=angebot&id=5259)

[see.de/inhalte/startseite/verwaltung_politik/verwaltung/buergerservice/index.asp?seite=angebot&id=5259](https://www.haltern-am-see.de/inhalte/startseite/verwaltung_politik/verwaltung/buergerservice/index.asp?seite=angebot&id=5259)

Am 26. Februar 2019 von 18:05 – 20:00 Uhr fand die 74. Sitzung der "Arbeitsgemeinschaft Jugendarbeit" gemäß § 78 SGB VIII statt. Es nahmen 25 Mitglieder / Vertreter von Vereinen, Institutionen, Organisationen, Verbänden, freien Trägern und der Stadt Haltern am See (Teilnehmerliste: siehe Anlage) teil. Entschuldigt waren Christine Martin (Stadt Haltern am See), Marcel Alfert (St. Sixtus), Beate Pliete (SPD-Fraktion) und Heike Brüggemann (DGB-Jugend).

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende der AG 78, Patrick Dülge (Kath. Gemeinde St. Marien) begrüßt die Anwesenden. Wegen der vielen neuen Gesichter folgt eine kurze Vorstellungsrunde.

TOP 2: Anmerkungen zum Protokoll

Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Anmerkungen. Es wird einstimmig von den Anwesenden genehmigt.

TOP 3: Erweiterungen, Ergänzungen und Abstimmung der Tagesordnung

- Boris Waschkowitz (Stadt Haltern am See) bittet um Erweiterung der Tagesordnung um einen Punkt zum Thema „Zuwendungen aus dem Kinder- und Jugendförderdplan“. Dieser neue Tagesordnungspunkt wird zu TOP 6. Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich auf die jeweils nächste Stelle.
- Christian Lynen (NABU) stellt einen Antrag für ein richtungsweisendes Projekt, welches unter TOP 5 besprochen wird.

TOP 4: Wahlen

- a) Karolin Wengerek wird einstimmig bei einer Enthaltung als stellvertretende Vorsitzende wiedergewählt.
- b) Patrick Dülge wird einstimmig wiedergewählt als beratendes Mitglied im Ausschuss für Generationen und Soziales.

Jonas Zajons (KiJuBe) wird sein Amt als Stellvertreter von Patrick Dülge im AGS niederlegen. In der kommenden Sitzung wird ein Nachfolger gewählt.

TOP 5: Richtungsweisende Projekte

- Karolin Wengerek stellt das neue Kindermusical „Paulus – Auf gefährlicher Mission“ vor. Es soll, wie schon in den Vorjahren den teilnehmenden Kindern durch Singen, Tanzen und Basteln vielfältige Kompetenzen vermitteln. Hierfür bittet sie um einen Zuschuss von 500 Euro für CDs, Gebühren u.a.. Dieser wird einstimmig genehmigt.
- Frau Drüppel (www.lea-drueppel-theater.de) lädt zum neuen Musical ein, das vom 9. März bis 2. Juni aufgeführt wird. Junge Menschen zwischen ca. 12-20 Jahren können bei den Projekten mitmachen. Neue Projekte werden auf der Homepage und in der Presse bekanntgegeben. Ein Antrag auf Förderung wird in der kommenden Sitzung der AG 78 gestellt.
- Christian Lynen (www.nabu-halternamsee.de) berichtet über die Programmdurchführung des Lernspiels zum Vogel des Jahres 2018, dem Star. Es wurde von Frau Cantarella in Halterner Schulen durchgeführt. Für das neu entwickelte Programm zum Vogel des Jahres 2019, der Feldlerche, stellt er einen Antrag auf einen Zuschuss von 600 Euro (für Materialien wie z.B. ein Ausstellungsstück des Vogels), der einstimmig angenommen wird. Anleitungen für die Durchführung unter <https://nabu-haltern.iimdo.com/projekte/vogel-des-jahres/2019-feldlerchenspiel/>
- Infos über die Richtlinien zur finanziellen Förderung von Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Haltern am See unter https://www.haltern-am-see.de/inhalte/startseite/verwaltung_politik/verwaltung/buergerservice/index.asp?seite=angebot&id=12220.

TOP 6 (auf Antrag eingefügt): Zuwendung aus dem Kinder- und Jugendförderplan

Boris Waschowitz stellt die Zahlen für die Zuwendung aus dem Kinder- und Jugendplan vor (s. Anlage):

- 2017: 44.670 €
- 2018: 55.797 €
- 2019: 57.080 €

Das bedeutet eine kleine Erhöhung gegenüber dem Jahr 2018. Somit stehen für:

- Rockbüro: jetzt 2555,64 €
- ev. und kath. Kirche: jetzt je 6389,17 €
- Stadt (Trigon): jetzt 46742,35 €

zur Verfügung.

TOP 7 (zuvor 6): Verwendung Bürgerstiftung-Spende

Auf Vorschlag des Vorstandes soll das Zirkusprojekt wiederholt werden und ein Teil der Spende hierauf verwendet werden. Voraussetzung ist allerdings die verbindliche Zusage von genügend Unterstützern.

- Am 13. Oktober (ca. 14 Uhr) werden 15 Leute verbindlich zum Aufbau des Zeltes benötigt!
- Am 17. Oktober (ca. 16 Uhr) muss das Zelt umgebaut werden (Tribünen rein). Hierfür werden verbindlich 10 Leute benötigt.

- Am 19. Oktober werden vor der Vorstellung 3-5 Leute gebraucht, welche die Kinder schminken und beim Umkleiden helfen. Die Aufführung beginnt um 11 Uhr. 90 Minuten vorher beginnt das Schminken und Umziehen.
- Nach der Vorstellung beginnt sofort der Abbau des Zeltes und Herr Lagrin reist ab. Für den Abbau werden 15 Leute verbindlich benötigt.

Personalzusagen von

- LWL 3 Personen (unter Vorbehalt)
- Feuerwehr 3 Personen (ev. mehr)
- KjG St. Marien: 4 Personen (unter Vorbehalt)
- Ev. Kirche: 3 Personen
- Weitere Helfer sind nötig. Eine Email-Abfrage von Boris Waschkowitz ist bereits an den Verteiler der AG 78 versendet und enthält die **Deadline für die Rückmeldungen: 05. März 2019**

Die Verwendung eines Teils der Spende für das Zirkusprojekt (2.700 €) wird einstimmig befürwortet.

TOP 8 (zuvor 7): Ferienspaß

Der Ferienspaß findet wieder im Trigon statt vom 19. bis 23. August, das ist die 6. Ferienwoche. Die Koordination übernimmt Christine Martin (christine.martin@haltern.de). Das Lea-Drüppel-Theater und Hendrik Langner (für die Ev. Kirchengemeinde) haben ihre Teilnahme zugesagt.

TOP 9 (zuvor 8): Logo

Anlässlich des 20. Jahrestages der AG 78 soll das gemeinsame Logo fertig sein. Ein Arbeitskreis, bestehend aus bislang Martin Kürten (Rockbüro), Andrea Coenen-Brinkert (Stadtbücherei) und Patrick Dülge, erarbeitet erste Ideen, wie an die Entwicklung des Logos herangegangen werden kann. Möglicherweise befragt man das Berufskolleg, ob ein Wettbewerb durchgeführt werden kann. Wichtig erscheint allen Teilnehmern der AG 78 die Einbindung von jungen Menschen. Weitere Teilnehmer für den AK sind erwünscht.

TOP 10 (zuvor 9): Evaluation der Angebotsauswertung in der Kinder- und Jugendarbeit

Es gibt eine umfangreiche Statistik für die geförderten Maßnahmen. Allerdings ist sie nicht aussagekräftig, weil viele Zahlen ohne Kontext. Ein Arbeitskreis „Angebotsauswertung“, bestehend aus Frau Meier (Bündnis 90/Die Grünen) und Christian Lynen (NABU) wollen sich des Evaluationsbogens annehmen, diesen im Hinblick auf seine Wirksamkeit auswerten und für die kommenden Jahre überarbeiten. Der aktuelle Evaluationsbogen und weitere Formulare sind unter https://www.haltern-am-see.de/Inhalte/Startseite/Verwaltung_Politik/Verwaltung/Formulare/index.asp?seite=formulare&nach=alphabet&gruppe=Formular verfügbar. Auch hier sind weitere Teilnehmer für den AK erwünscht.

TOP 11 (zuvor 10): Aktuelles und Veränderungen bei freien Trägern, Vereinen, Verbänden, Organisationen und Institutionen der Kinder- und Jugendarbeit

- Jonas Zajons hat dem Vorstand der AG 78 mitgeteilt, dass die Kinder- und Jugendbewegung seine Aktivitäten ab sofort ruhend stellt.

- Die Grüne Jugend fragt, ob die AG 78 sie unterstützen kann, einen Gruppenraum für monatliche Treffen zu finden. Ruth Gerdes (St. Antonius) und Patrick Dülge fragen in der Pfarrei St. Sixtus nach.
- Die ev. Kirche führt in der 2. Osterferienwoche eine JULEICA-Schulung durch, es gibt noch freie Plätze. Informationen gibt es bei Karolin Wengerek (jugend@egha.de oder 0176 51510266). Allgemeine Informationen zur JULEICA unter www.juleica.de
- Torsten Tangermann hat sein Amt als stellvertretender Leiter der Jugendfeuerwehr abgegeben. Nachfolger ist Karsten Hölper.
- Der LWL ist zertifiziert für die berufsbildende Vorbereitung „Aktivierungsmaßnahme im Kreis Recklinghausen für schwer vermittelbare Jugendliche“

TOP 12 (zuvor 11): Verschiedenes

Kirsten Damm (Caritasverband) stellt in der übernächsten Sitzung das Projekt „Kompetenz stärken“ vor. Es ist für Schulen, Gemeinden, Jugendgruppen interessant. Die jungen Teilnehmer des soeben abgeschlossenen Projektes führen am 13. März um 11:30 Uhr ihre Abschlusspräsentation auf. Daraus entstand die Idee eines Filmprojektes, das die Arbeit sowie die Abschlusspräsentation filmisch festhalten wird.

Die nächste Sitzung der Arbeitsgemeinschaft Jugendarbeit findet am

**Donnerstag, 23. Mai 2019, um 18.00 Uhr
Lea-Drüppel-Theater, Zaunstraße 2 ,**

statt.

Protokollführerin: Carola De Marco

gez.

Patrick Dülge, 1. Vorsitzender

Karolin Wengerek, stellvertretende Vorsitzender